

BLACKOUT Informationsblatt für Berufsschülerinnen, Berufsschüler und Eltern

Im Falle eines Blackouts fallen augenblicklich so gut wie alle Strom-, Infrastruktur- und Versorgungssysteme aus und man kann niemanden anrufen oder eine Nachricht schreiben, nicht mehr einkaufen, keine mit Strom versorgten Verkehrsmittel benutzen, keine Sprechanlagen/Klingeln/Aufzüge, etc. betätigen.

Bitte vergewissern Sie sich ob, es sich um einen lokalen Stromausfall oder einen großflächigen Blackout handelt. Im Falle eines Blackouts kann es Tage dauern, bis die gesamte Infrastruktur wiederhergestellt ist, auch wenn die Stromversorgung wieder funktioniert. Behalten Sie selbst Ruhe und beruhigen Sie auch Ihren Sohn/Tochter. Hören Sie mit einem batteriebetriebenen Radio oder mit einem Autoradio die **ORF Sender Ö3** oder regionale Sender die diesbezüglich stündlich die wichtigsten Nachrichten bringen.

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte!

Bitte besprechen Sie bereits vor dem Berufsschulbesuch die folgenden Punkte mit Ihrem Kind:

1. Wenn der Blackout am Wochenende auftritt, oder wenn Ihr Kind zu Hause ist, so lassen Sie Ihr Kind **NICHT** zum Berufsschulbesuch anreisen.
2. Besprechen Sie mit Ihrem Kind auch die Situation was zu machen ist, wenn der Blackout **während der Anreise** auftritt. Der Lehrling **muss entscheiden, ob er/sie sofort die Rückreise antritt oder versucht an die Berufsschule zu kommen**. In diesem Fall können die Schülerinnen und Schüler max. einen Tag im Schulwohnhaus der Landesberufsschule bleiben.
3. Wenn der Blackout während des Aufenthalts an der Berufsschule auftritt, so werden die Lehrlinge des Schulwohnhauses **so rasch wie möglich gemäß Entlassungsmanagementplan entlassen** und begeben sich nach Hause.
4. **Füllen Sie den angehängten Fragebogen gewissenhaft aus.**

An den Tagen bis zur Wiedereröffnung der Schule ist unterrichtsfrei.

Bitte schicken Sie den Lehrling erst wieder in die Schule, wenn Sie von der Direktion (Homepage bzw. Mail) die weiteren Abläufe zum Schulbeginn etc. erhalten haben.

BLACKOUT Fragebogen zum ENTLASSUNGSMANAGEMENT

**Bitte ausfüllen und unterschrieben am ersten Schultag dem
Klassenvorstand bzw. Klassenlehrer abgeben**

Zuname: _____

Vorname: _____

Klasse: _____

Lehrberuf: _____

Ich bin damit einverstanden, dass mein Sohn/meine Tochter sofort nach einem bestätigten Blackout (über Ö3 bzw. Regionalsender) und somit nach Ende der Aufsichtspflicht

BITTE ANKREUZEN!

- alleine nach Hause fahren darf.** (Hinweis: Bitte immer darauf achten, dass so viel Kraftstoff im Tank ist, dass man noch nach Hause fahren kann.)
- von einem Erziehungsberechtigten/Verwandten/Freund der Familie **abgeholt wird.**
- mit einem Mitschüler** aus der Umgebung seines Wohnsitzes **mitfahren darf** – die Mitfahrgelegenheit bitte bereits im Vorfeld abklären, sie wird dann unter Mithilfe der Schülerinnen und Schüler vor Ort an der Schule organisiert.

Da die Mitfahrgelegenheit nicht garantiert werden kann, entbindet dies die erziehungsberechtigten Personen jedoch **nicht von der Verpflichtung zur Abholung.**

Schüler und Schülerinnen können nicht länger als einen Tag an der LBS Mistelbach versorgt werden, da Küche und Kühlanlagen komplett ausfallen und Toiletten und Sanitäreanlagen wegen der elektr. Hebeanlagen nur bedingt nutzbar sind.

Ich habe die Informationen, wie im Falle eines Blackouts an der Landesberufsschule Mistelbach gehandelt wird, gelesen und zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum,

Unterschrift Erziehungsberechtigte/vollj.Schüler:in